

Artikel aus der "Odenwälder Zeitung" vom 11.04.2003

Wald-Michelbach. (kko) Der Überwälder Museums- und Kulturverein präsentiert derzeit im Überwälder Heimatmuseum unter dem Motto "Musik macht Freude" eine Sonderausstellung, die den Wald-Michelbacher Gesangvereinen und Musikgruppen gewidmet ist. Die sehr gut besuchte Eröffnung wurde vom Männergesangsverein Union 1873, der in diesem Jahr sein 130-jähriges Jubiläum feiert, mit einigen Liedvorträgen musikalisch umrahmt, verschiedene Sprecher stellten den Verein und seine Arbeit bei dieser Gelegenheit etwas näher vor.

Eröffnet wurde das Programm mit dem Lied "Abendfrieden" von Rudolf Desch.

Bernhard Fischer, etliche Jahre Vorsitzender der Union, lud die Anwesenden anschließend ein, mit dem Chor auf eine musikalische Reise zu gehen, in deren Verlauf die Sänger ihr Hobby, das Singen im Chor, vorstellen wollten. "Heutzutage sicher nicht alltäglich, dass jemand sich einem Chor, und grade noch einem Männerchor, anschließt", meinte er. "Wir würden uns wünschen, eventuell bestehende Vorurteile abbauen zu können." Das Lied, das der Chor als erstes zu Gehör brachte, sei auch das erste Lied, das Chorleiter Hans-Joachim Karl vor fast 20 Jahren mit den Sängern einstudiert habe.

Fortgesetzt wurde das musikalische Programm mit einem Stück, das die Sänger im Jahr 2002 im Rahmen des Wald-Michelbacher Chorforums erarbeiteten. Das Chorforum sei ein Weiterbildungsseminar, das die Union vor einiger Zeit ins Leben gerufen habe. Jedes Jahr werde dazu eine renommierte Fachkraft der Chorszene eingeladen, so Fischer, um mit den Aktiven zu singen und dabei ihre Stimmen und die musikalische Ausdrucksform zu verbessern. 2002 sei Alfons Brandl, Professor an der Universität Augsburg und Leiter des Ensembles "Singphoniker", Seminarleiter gewesen, er habe mit dem Chor "All night, all day" erarbeitet, das die Sänger nun zu Gehör brachten.

Der MGV Union kennzeichnet seine Arbeit mit dem Spruch "Wo Singen Freu(n)de macht". Felix Autor bestätigte: "Singen schenkt Freude und macht Freunde." So pflege die Union langjährige Freundschaften mit Chören in verschiedenen Ländern unserer Erde. Dazu zählten beispielsweise der "Yokodai Männerchor" in Japan und ganz neu der Gemischte Chor aus Schweidnitz (Niederschlesien), der aus dem Partnerkreis des Kreises Bergstraße am 8.

November zu einem gemeinsamen Konzert mit der Union nach Wald-Michelbach komme. Gute Kontakte beständen auch zum finnischen Chorverband, dessen Präsident Reijo Kekkonen ein besonderer Freund der Union sei.

"Diese Kontakte und viele weitere zeugen davon, dass wir Sänger das beste Rezept gegen Krieg und Hass haben, gemeinsam die Lieder des Anderen zu singen." Zum Zeichen der engen Verbundenheit stimmten die Sänger dann das finnische "Lapssuden Toverill" an.

Julius Rückert ging im weiteren Verlauf der Eröffnung auf die geselligen Aktivitäten des Vereins ein. "Natürlich wollen auch wir, wenn es einen Anlass gibt, zusammen feiern, denn wir singen nicht nur zusammen, wir sind auch Freunde." Das alljährliche Vatertags-Grillfest der Union, das in diesem Jahr zum 25. Mal gefeiert werde, sei als Treffpunkt für Jung und Alt ebenso ein solcher Anlass wie die Familientage mit dem obligatorischen Fußballspiel der Väter gegen die Kinder und Jungsänger.

Bei so einem Anlass dürften natürlich auch die passenden Lieder nicht fehlen. Um dies zu dokumentieren, sang der Chor nun das baskische Trinklied "Adotscho Txuria" über die ausgelassene Stimmung in einer Bodega.

Mit diesem ausgelassenen, trotzdem aber sehr virtuosen Stück neigte sich das Gesangsprogramm der Union zur Eröffnung der Sonderausstellung im Heimatmuseum seinem Ende entgegen. Rainer Killiches, Vorsitzender des Vereins, brachte abschließend die Hoffnung zum Ausdruck, dass der Chor seinen Zuhörern etwas von der Begeisterung mitgeben konnte, die die Aktiven für ihre Passion Chorsingen empfinden. Jeder, der Freude am Gesang gefunden habe, finde in der Ausstellung Hinweise auf alle in Wald-Michelbach tätigen Musikgruppen, bei denen er sich unverbindlich informieren könne.

Gleichzeitig nutzte Killiches die Gelegenheit, alle Anwesenden zu den Jubiläumsveranstaltungen im Rahmen der "2. Wald-Michelbacher Chortage" einzuladen. Eröffnet werden die Jubiläumsveranstaltungen am 10. Mai mit dem Konzert "Man(n) singt", das vom Chor der Union und drei Gastchören gestaltet wird. Weiter geht es mit der Vokal-Akrobatik-Gruppe "Sechszylinder" am 13. September, zum Ausklang findet schließlich am 8. November das gemeinsame Konzert der Union mit dem Gemischten Chor aus Schweidnitz statt. Mit dem afrikanischen Gospel "Sijahamba", in dem es hieß "Wir gehen in dem Licht von Gott, mit seinem Segen", verabschiedete der Chor die Gäste.

